

Kreisliga Buchen: Schlierstadt, Donebach und Mudau holen ganz wichtige Siege im Kampf um den Klassenerhalt / Kein Gewinner im Verfolgerduell beim VfR Gommersdorf II

„Spitzenderby“ geht an den TSV Rosenberg

SV Seckach – TV Hardheim 1:2 Bereits in der dritten Minute hatte der SVS die erste gefährliche Torchance durch Geider. Dann dauerte es bis zur 17. Minute, ehe wiederum Geider und D. Ganske gefährlich vor Talic aufkretzen. Völlig überraschend gingen die Gäste nach einem Fauxpas mit 1:0 in Führung. In der 35. Minute entschärfte Talic im Tor der Gäste den Schuss von D. Ganske. Nach dem Wechsel dauerte es bis zur 51. Minute, ehe M. Maurer den Ball gekonnt über seinen Gegenspieler hob, doch das Ziel wurde deutlich verfehlt. Auf der Gegenseite köpft Wilczek am Tordereck vorbei. Im direkten Gegenzug machte es M. Maurer nun besser und erzielte den verdienten Ausgleich. Die Freude der Gastgeber hielt nicht lange an, denn Difloe traf aus halblinker Position zwar nur den Innenposten, als jedoch der Ball zurück ins Spielfeld kam, hob der gut postierte Assistent die Fahne und erkannte auf Tor für den TVH. Nach dem erneuten Rückstand fanden die Volk-Männer kein Mittel, um die Gäste unter Druck zu setzen. Nur der eingewechselte S. Amend versprühte den Hauch von Gefahr. So kamen die Gäste in einem mäßigen Spiel zum glücklichen Sieg Gommersdorf II – Hainstadt 0:0

Mit einer klaren Gelegenheit begann die Partie. B. Loos prüfte mit Direktannahme Keeper Popp in der ersten Minute. Der VfR bestimmte das Spiel, Hainstadt verlegte sich aufs Kontern. Nach dem Wechsel hatten die Gäste den besseren Start und prüften Keeper Schmelz zwei Mal innerhalb von fünf Minuten. Die Heimelf brachte mit Beier, Wald und Klohe neue Kräfte, die dafür sorgten, dass neuer Schwung kam. In der 51. Minute kam G. Mütsch zum Abschluss, doch sein Schuss aus zwölf Metern streifte den linken Torpfosten. Jetzt wurde die Partie härter, aber nicht unfair. Schiri Fibig hatte die Begegnung jederzeit im Griff. Mit einem weiteren Wechsel, Marco Klank kam für Henning Westphal, versuchte Coach Schabert, weiteren Schwung im Angriff zu bringen. Gommersdorf hielt den Druck hoch. M. Beier kam nach schöner Einzelleistung zum Abschluss, doch hier war der Posten im Weg.

SV Schlierstadt – Höpfigen II 1:0 Bei herrlichem Wetter traf der SV Schlierstadt im ersten Heimspiel 2017 auf den TSV Höpfigen II. Bereits in der dritten Minute zeigte der Schiedsrichter auf den Elfmeterpunkt, und der SVS ging durch T. Friedenberger in Führung. In der 15. Minute zeigte der Schiedsrichter erneut auf den Elfmeterpunkt. Diesmal ging der Ball jedoch weit über den Tor. In der 37. Spielminute wurde ein SVS-Spieler des Feldes verwiesen

und man ging mit der knappen 1:0-Führung in die Pause. Die zweite Hälfte verlief weitgehend unspektakulär, ohne zwingende Torchancen auf beiden Seiten. Mit Glück und Können schaffte es der SVS mit zehn Mann, das 1:0 über die Zeit zu retten. SV Adelsheim – TSV Mudau 0:1 Nach anfänglichem Abtasten versuchte der SV Adelsheim, den TSV Mudau unter Druck zu setzen. In der 20. Minute gab es die erste Chance für Adelsheim, als Hofmann frei vor Oeden verzog. In der 35. Minute gab es nach einem Eckball für die Gäste einen Konter über Reinhardt, der gerade noch von einem Gästekeeper geköpft wurde. Ansonsten waren in der ersten Hälfte Torchancen Mangelware. Die zweite Hälfte begann mit einer großen Torchance für Hofmann, dessen Heber knapp das Tor verfehlte. In der 56. Minute hatte Wielief die große Möglichkeit, den SVA in Führung zu bringen, aber Oeden war wieder zur Stelle. In der 75. Minute gab es gleich zwei Großchancen für den TSV. Mudau übernahm nun das Kommando, und so kam der SVA nur noch sporadisch vor die Gäste. In der 85. Minute war es dann soweit: Nach einem Freistoß stand ein TSV-Spieler völlig frei und köpft unbedrängt zum 1:0 ein. Der SVA war zwar bemüht, doch am Ende stand man wieder mit leeren Händen da.

TSV Rosenberg – Osterburken 3:2 Bei frühlingshaften Temperaturen fanden sich zahlreiche Zuschauer bei diesem mit Spannung erwarteten Lokald Derby ein. Der TSV erwischte einen Blitzstart und ging bereits nach zwei Minuten in Führung. Florian Rechner erkrankte sich den Ball und überspielte geschickt die SVO-Abwehr zum Führungstreffer. Bereits in der vierten Minute war es wiederum Rechner, der nach schönem Zuspätspiel von Passour nur den Posten traf. In der 13. Minute gab es



Florian Rechner (links) vom TSV Rosenberg erzielte im „Spitzenderby“ gegen den Tabellenführer aus Osterburken in der 54. Minute den entscheidenden Treffer zum 3:2-Erfolg der „Grün-Weißen“.

die erste Chance für den SVO, der Ball rutschte jedoch dem Gäste-Stürmer über den Fuß. Erst nach 20 Minuten kamen die Gäste besser ins Spiel, und der TSV ließ sich in dieser Phase zu sehr in die eigene Spielhälfte drängen. Nach einem Freistoß in der 25. Minute schloss Beckmann per Kopf zum 1:1-Ausgleichstreffer ab. Nun war der SVO die spielbestimmende Mannschaft, und in der 31. Minute erhöhte der SVO in dieser Drangphase durch Siemens auf 2:1. In der 50. Minute setzte M. Albrecht einen Freistoß ins lange Eck zum verdienten Ausgleich. Der TSV erzielte sich nun ein Chancenplus, und bereits in der 54. Minute überspielte der agile Rechner die Abwehr des SVO und netzte zum 3:2-Führungstreffer ein. Danach kam der SVO besser ins Spiel und auch zu weiteren Chancen, doch der TSV war die glücklichere Mannschaft und brachte die 3:2-Führung über die Zeit.

FC Schweinberg – Götzingen 5:3

In der richtungsweisenden Partie gegen den TSV Götzingen hatte der FC Schweinberg bereits in der ersten Minute mächtig Glück, als ein Heber über den herausellenden Torwart nur knapp am Tor vorbeiging. Es ging munter weiter, und nach einem elfmeterwürdigen Foul an Ph. Baummann verwandelte Ochsner den fälligen Strafstoß sicher zum 1:0. Den nächsten Höhepunkt in einem abwechslungsreichen Spiel gab es in der 35. Minute. Nach einem Abpraller packte Keuth die „Keule“ aus und jagte den Ball aus 20 Metern in die Maschen des TSV-Tores. Der FCS kam hellwach aus der Kabine, und M. Keuth schnürte einen Doppelpack, indem er gekonnt zwei Gegenspieler ausspielte und das 3:0 in der 48. Minute erzielte. Der TSV Götzingen gestaltete in der Folge die Partie ausgeglichen, doch bei den wenigen sich bietenden Chancen war Häfner im FC-Tor stets auf dem Posten. In der 75. Minute beseitigte Adelmann auch die letzten Zweifel am FC-Sieg und verwandelte einen Freistoß zum 4:0. Den nie aufgebenden Gästen gelang in der 85. Minute das 1:4, doch postwendend stellte Reimann mit dem 5:1 den alten Abstand wieder her. Die Schlussminuten gehörten den Gästen. Im Gefühl des sicheren Sieges ließen es die Schweinberger etwas auslaufen, was sich postwendend rächte und den TSV durch zwei späte Treffer noch zum 5:3-Endstand heranbrachte.

E. Waldturm – VfB Heidersbach 2:0 Im ersten Heimspiel nach der Winterpause schenken sich die beiden Kontrahenten nichts. Nach wenigen Minuten zog P. Leis von der Strafraumgrenze ab, der Ball prallte von der Latteunterkante auf die Linie und ins Feld zurück. Nach einer halben Stunde bekamen die Gäste einen 35-Meter-Freistoß zugespro-

chen, der nur knapp am Pfosten vorbeistrich. Zu Beginn der zweiten Hälfte hatten sich die Gastgeber gut durchgespielt, aber Hertel verpasste die gute Einschussmöglichkeit. In der 60. Minute setzte sich der eingewechselte M. Frisch durch. Seinen Querpass verwandelte J. Barrow zum 1:0. In der nächsten Szene gab es „Gelb-Rot“ für S. Berberich wegen wiederholten Fouls. Der VfB drückte in Überzahl mit Macht, aber es ergaben sich keine Möglichkeiten. Im Gegenteil: In der 67. Minute setzte sich P. Leis durch, legte auf den eingewechselten M. Turra ab, und der schob den Ball zum 2:0 ein.

FC Donebach – VfL Eberstadt 2:1 In der siebten Minute versuchte sich Youngster L. Rögger mit einem Schuss aus 18 Metern. Der wurde aber vom Gästetorwart zur Ecke abgewehrt. Der FCD blieb am Drücker, nur fehlt die Belohnung durch ein Tor. In der 28. Minute wurde ein Schuss von R. Neubig auf der Linie geklärt. Der darauffolgende Eckball wurde nach einem Kopfball von J. Glanz wiederum auf der Linie geklärt, der Nachschuss von M. Schnetz landete an der Latte. In der 37. Minute war es endlich soweit, und M. Schnetz erzielte das 1:0 für den FCD. In der 53. Minute wurde der FCD durch A. Rögger mit den 2:0 belohnt. Der VfL verkürzte in 54. Minute mit dem zweiten Torabschluss im Spiel auf 1:2. Dieses Tor wirkte wie ein Schock für den FC. Der VfL übernahm die Spielkontrolle, ohne aber zu zwingenden Chancen zu kommen. Als der aus Schleswig-Holstein stammende Schiri die Partie in der 84. Minute abpfeif, war die Erlösung bei den Einheimischen über den verdienten Heim Sieg zu spüren. Ein besonderes Lob gilt dem Schiri, der das Spiel mit seiner nordischen Ruhe fest im Griff hatte.



Gommersdorfs Torhüter Schmelz hielt im Spitzenspiel gegen Hainstadt seinen Kasten sauber. Das Verfolgerduell endete 0:0.

FUSSBALL

Kreisliga Buchen						
VfR Gommersdorf II - SpVgg Hainstadt	0:0					
SV Schlierstadt - TSV Höpfigen II	1:0					
SV Adelsheim - TSV Mudau	0:1					
TSV Rosenberg - SV Osterburken	3:2					
FC Schweinberg - TSV Götzingen	5:3					
FC Donebach - VfL Eberstadt	2:1					
SV Seckach - TV Hardheim	1:2					
Eintracht Waldturm - VfB Heidersbach	2:0					
1 SV Osterburken	20	14	2	4	56:24	44
2 SpVgg Hainstadt	20	12	3	5	39:20	29
3 FC Schweinberg	20	12	3	5	46:28	39
4 VfR Gommersdorf II	20	11	3	6	31:24	36
5 TSV Rosenberg	19	11	2	6	50:40	35
6 TV Hardheim	19	9	3	7	35:30	33
7 VfL Eberstadt	19	8	4	7	48:28	28
8 Eintracht Waldturm	20	8	4	8	29:32	28
9 VfB Heidersbach	20	8	2	10	30:34	26
10 TSV Mudau	20	8	2	10	30:34	26
11 TSV Götzingen	20	8	2	10	27:35	26
12 TSV Höpfigen II	19	6	7	19:22	24	
13 FC Schweinberg	19	5	8	6	27:33	23
14 FC Donebach	20	4	7	9	32:42	19
15 SV Schlierstadt	20	4	7	11	18:41	19
16 SV Adelsheim	20	4	4	12	19:41	16
17 FC Hettlingen	19	3	4	12	20:38	13
Kreisklasse A Buchen						
SV Großschloßheim - VfB Senfeld	1:1					
SV Sinschlag - VfB Heilbrunn	2:0					
SV Balingen - TSV Buchen	2:0					
SV Osterburken II - FV Laudenberg	3:2					
SG Schönbühl - SV Waldhausen	0:5					
TSV Krauthausen - SV Weikersdorf/Göschel	3:2					
1 SV Osterburken II	15	11	3	1	98:29	36
2 VfB Athem	15	8	7	0	31:16	31
3 SV Balingen	15	10	0	5	48:21	30
4 SV Waldhausen	15	7	5	3	46:23	29
5 SV Großschloßheim	15	6	4	5	29:28	21
6 TSV Krauthausen	15	6	3	6	32:39	21
7 TSV Buchen II	15	6	2	7	21:24	20
8 VfB Senfeld	15	4	7	4	30:39	19
9 FV Laudenberg	15	4	4	6	26:38	18
10 Schönbühl/Mudau II	15	5	8	8	23:32	17
11 Sinschlag/Buchen II	15	4	5	6	21:30	17
12 VfB Heilbrunn	15	2	8	5	20:36	12
13 Weikersdorf/Göschel	15	2	10	13	19:40	8
14 FC Bötzingen	15	2	10	11	15:41	9
Kreisklasse B Buchen, St. 1						
FC Zimmern - FC Eubühlem	0:0	ausget.				
1 SV Hattgenhausen	12	10	2	0	89:9	32
2 FC Eubühlem	10	7	3	0	99:9	24
3 FC Zimmern	11	7	1	1	38:14	24
4 SG Scharf/Ostern II	12	7	3	2	27:19	24
5 SV Oberwallstadt II	11	6	3	2	44:17	21
6 FC Schweinberg II	12	5	4	3	21:22	18
7 TV Hardheim II	12	5	7	1	32:25	15
8 TSV Krauthausen II	12	3	2	7	18:31	11
9 Sinschlag/Buchen II	12	3	1	8	20:44	10
10 Buch-Eberstadt II	12	3	1	8	25:31	9
11 FSV Dornberg	12	3	0	9	20:69	8
12 Laudenberg/Waldt II	12	0	1	11	11:56	1
Kreisliga Mosbach						
SV Neckarbruch - SV Schellfenz	3:0					
TSV Billigheim - FV Mosbach II	0:0					
TSV Ebneth/Schwarzbach - FV Reichenbach	1:4					
VfB Altheim - SV Roben	0:0					
SV Neckarbrunn - TSV Spor Mosbach	0:4					
SV Altmann/Sattlbach - SV Wagenschwand	2:4					
SG Fortuna Oberschellfenz - FC Freya Limbach	1:1					
1 FV Reichenbach	17	13	4	0	51:9	43
2 TSV Spor Mosbach	17	13	1	3	37:20	40
3 FC Freya Limbach	17	11	3	3	37:22	36
4 SV Neckarbruch	17	10	2	5	25:21	35
5 SpVgg Rittersbach	16	9	1	6	31:28	29
6 SV Wagenschwand	17	8	3	6	47:38	27
7 TSV Billigheim	17	8	3	6	35:28	27
8 SGP Oberschellfenz	17	6	4	7	25:31	25
9 Schwarzbach	17	5	4	8	27:32	19
10 SV Neckarbrunn	16	5	3	8	26:36	18
11 SV Altmann/Sattlbach	17	5	1	11	25:42	16
12 SV Schellfenz	17	4	1	12	27:33	15
13 SV Roben	17	3	3	11	21:32	12
14 VfB Altheim	16	3	3	10	19:32	12
15 FV Mosbach II	17	2	3	12	25:44	9

DIE NÄCHSTEN SPIELE

KREISLIGA BUCHEN
Samstag, 19. März, 15.00 Uhr
 SpVgg Hainstadt – SV Schlierstadt
 VfB Heidersbach – VfR Gommersdorf II
 TV Hardheim – Eintracht Waldturm
 SV Seckach – VfL Eberstadt
 TSV Götzingen – FC Schweinberg
 TSV Mudau – TSV Rosenberg